

Presse-Information

06.02.2026

Nähe schenken – wie geht das?

COTTBUS. Das Ziel der Hospizarbeit ist, sterbenden Menschen ein würdiges und selbstbestimmtes Leben in der letzten Lebensphase zu ermöglichen. Der Malteser Hospizdienst begleitet schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen einfühlsam, kompetent und achtsam auf ihrem Weg. Dabei stehen die Wünsche, Bedürfnisse und Sorgen dieser Menschen stets im Mittelpunkt des Tuns.

Was tun Ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen?

Sie unterstützen und entlasten die Menschen und deren Angehörige, indem sie sich Zeit nehmen und einfach da sind. Sie sind eine wichtige Ansprechperson. Gemeinsame Gespräche, Spaziergänge, gegebenenfalls Begleitung zu Arztbesuchen, vorlesen und persönliche Zuwendung sind für die Betroffenen sowie für die Angehörigen von großer Bedeutung. Für die Tätigkeit als ehrenamtlicher Hospizbegleiter ist ein umfassendes Vorbereitungsseminar erforderlich.

Informationsveranstaltung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schauen Sie gern zum Informationsnachmittag vorbei. Sie erhalten Informationen und Einblicke, was die Ausbildung beinhaltet und was es heißt Ehrenamtliche/r Hospizbegleiter/in zu werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wann? 17. Februar 2026, 18:00 – 19:00 Uhr

Wo? Diakonie- Tagespflege Peitz, Um die halbe Stadt 10D, 03185 Peitz

Kontakt:

Christiane Schwarz – Leitende Koordinatorin Hospizarbeit und Trauerbegleitung

Juliane Paulick – Koordinatorin Hospizarbeit und Trauerbegleitung

E-Mail: hospizdienst.cottbus@malteser.org

Telefon: 0355 / 5842030

Weitere Informationen:

Christiane Schwarz/ Juliane Paulick - Malteser Hilfsdienst e.V. – Südstraße 1 – 03046 Cottbus
Telefon 0355 5842030 – E-Mail hospizdienst.cottbus@malteser.org